

# Euclid R32



**GESAMTGEWICHT  
(INKLUSIVE NUTZLAST)  
55 600 kg**

**MAX. NUTZLAST  
32,6 TONNEN**

**VOLVO-DIESELMOTOR MIT  
DIREKTEINSPRITZUNG,  
TURBOLADER  
UND LADELUFTKÜHLUNG**

**SCHALTAUTOMATIK**

**GROSSER MULDENINHALT -  
NIEDRIGES LEERGEWICHT**

**GERINGE ÜBERLADEHÖHE**

**FELSMULDE,  
SERIENMÄSSIG-  
GERINGER VERSCHLEISS**

**FEDERUNG UND  
STOSSDÄMPFER  
MIT AUSGEZEICHNETEN  
EIGENSCHAFTEN,  
HYDROPNEUMATISCHE  
FEDERUNG  
VORNE UND HINTEN**

**EUCLID**



## MOTOR

Volvo TD 122 KE, Viertakt-Dieselmotor mit Direkteinspritzung, Turbolader und Ladeluftkühler sowie austauschbaren, nassen Zylinderlaufbuchsen.

**Kaltstartanlage:** Kaltstartanlage für bessere Kraftstoffeinspritzung mit Vorrichtung zur Vorheizung der Ansaugluft.

**Luftfilteranlage:** Zyklonreiniger, Hauptfilter in Papierausführung und Sperrfilter.

**Kühlventilator:** Saugender Ventilator, auf dem Motor angebracht.

Fabrikat		Volvo	
Typ		TD 122 KE	
Bruttoleistung bei	U/min	2,100	
SAE J1349	kW	295	<b>401</b>
Schwungradleistung bei	U/min	2,100	
DIN 70020	kW	276	<b>375</b>
Max. Drehmoment bei	U/min	1,200	
SAE J1349	Nm	1600	
DIN 70020	Nm	1560	
Zylinderzahl		<b>6</b>	
Hubraum	l	12	
Bohrung	mm	130	
Hub	mm	150	
Verdichtung		14,2:1	



## KRAFTÜBERTRAGUNG

**Drehmomentwandler:** Allison TC 498. Im Getriebe eingebauter Drehmomentwandler mit Lock-up-Kupplung in allen Gängen (außer Rückwärtsgang).

**Getriebe:** Allison CLBT 754. Automatisches Lastschaltgetriebe in Planetenbauweise mit eingebautem Retarder.

Fabrikat		Allison
Typ		TC 498
Wandlungsgrad		2,35:1
Geschwindigkeiten		km/h
1		11
2		18
3		28
4		41
5		57
Rückwärtsgang		12
Übersetzungsverhältnis		
1		5,18:1
2		3,19:1
3		2,02:1
4		1,38:1
5		1,00:1
Rückwärtsgang		4,72:1



## ANTRIEBSWELLEN

**Achswelle:** Schwimmend gelagerte Achswelle mit Planetenvorgelege.

Übersetzungsverhältnis	
Differential	2,40:1
Planetengetriebe	4,94:1
Gesamtübersetzungsverhältnis, Hinterachse	11,86:1



## BEREIFUNG

Standard - Vorder- und Hinterräder	Felgenabmessung
Bridgestone 18.00-25 (32) E3	mm 330



## NUTZLASTANGABEN

**Angaben SAE 2:1.** Beträgt das Wasserraß einer Mulde mind. 10 m<sup>3</sup>, wird das gehäufte Maß immer auf den nächsten ganzen m<sup>3</sup> aufgerundet. Das Wasserraß wird in m<sup>3</sup> mit einer Dezimalstelle angegeben.

Nutzlastfaktor	1,42
Muldeninhalt gestrichen	m <sup>3</sup> 14,6
gehäuft, 2:1	21
<b>Nutzlast bis</b>	<b>Tonnen 32,6</b>



## GEWICHTSANGABEN

Mit Bereifung 18,00-25/32 E-3

	kg
Gesamtgewicht (inklusive Nutzlast)	55 600
Einsatzgewicht	23 000
Max. Nutzlast ohne Verschleißbleisten	32 600
Max. Nutzlast mit Verschleißbleisten	30 500
Verschleißbleisten	2100

Gewichtsverteilung	VORNE	HINTEN
Unbeladen	50%	50%
Beladen	32%	68%



## BREMSANLAGE

**Fahrbremse 1:** Retarder im Getriebe

**Fahrbremse 2:** Druckluftbetätigte Zweikreis-Trommelbremsen

**Bremskreise:** 1. Kreis wirkt separat auf Vorderachse. 2. Kreis wirkt separat auf Hinterachse.

**Feststellbremse:** Separater Kreis. Federspeicherbetätigung der Trommelbremsen auf allen vier Rädern.

Kompressorleistung l/min 430

bei MPa 0,7  
und U/min 2,100

### Druckregler

Einschaltdruck MPa 0,75  
Ausschaltdruck MPa 0,81

### Bremsfläche pro Rad

vorn cm<sup>2</sup> 1770  
hinten cm<sup>2</sup> 1770

Druckluftbehälter 3  
Gesamtinhalt l 140

### Feststellbremse

Bremsfläche cm<sup>2</sup> 7080

### Retarder

Bremsleistung kW PS 265 360  
bei U/min 2,100



## FÜLLMENGEN

**Service:** Alle wichtigen Teile wie Motor, Lastschaltgetriebe, Differential und Nabenvorgelege sind für Service- und Wartungszwecke gut zugänglich.

Motoröl 37  
bei Ölwechsel 35  
Getriebeöl 40  
bei Ölwechsel 30  
Hinterachse, gesamt 75  
Kühlanlage 70  
Kraftstofftank 550  
Hydrauliktank 75  
Hydrauliksystem  
inkl. Tank 110



## LENKUNG

Lastabhängige, hydrostatische Closed-Center-Lenkung.

**Lenkzylinder:** Doppeltwirkend, einer pro Rad, zwischen dem Spurstangenhebel und den Bremsen an der Vorderachse montiert.

**Hydraulikpumpen:** Zwei vom Motor angetriebene, an Motorzapfwellen montierte Kolbenpumpen mit variabler Fördermenge. Die Lenkung hat immer Vorrang vor dem Kippssystem.

**Notlenkung:** Eine Notlenkpumpe wird aktiviert, wenn der Druck im System unter 0,5 MPa fällt.

Lenkradumdrehungen für maximalen Einschlag 3,8  
Lenkzylinder 2  
Durchmesser mm 63  
Hub mm 500  
Kolbenstangendurchmesser mm 40  
Betriebsdruck MPa 17,5



## HYDRAULIK

**Kippvorrichtung:** Ein dreistufig teleskopierbarer Zylinder, zwei Stufen sind doppelt-wirkend. Kippanschlag im Kippzylinder eingebaut.

**Hydrauliksystem:** Lastabhängiges hydrostatisches System. Zwei vom Motor angetriebene, an Motorzapfwellen montierte Kolbenpumpen. Gemeinsame Pumpen und Hydrauliktanks für Lenkung und Kippvorrichtung. Die Lenkung hat immer Vorrang vor dem Kippssystem.

### Kippvorrichtung

Abkippszeit mit Last s 12  
Senkzeit s 12

### Hydrauliksystem

Betriebsdruck MPa 19  
Fördermenge l/min 189  
bei Motordrehzahl U/min 2,100

## STANDARDRAUSRÜSTUNG

### Fahrzeugmulde

Muldenheizung (Abgas)  
Felsmulde

### Motor und elektrische Anlage

Wechselstromlichtmaschine  
Elektrische Motorvorheizung  
Anzeigeeinstrumente:  
Druckluftmesser (zwei Kreise)  
Motoröldruckmesser  
Kraftstoffmesser  
Geschwindigkeitsmesser  
Getriebeöldruckmesser  
Getriebeöltemperaturmesser

### Beleuchtung:

Rückfahrcheinwerfer  
Rückfahrleuchten  
Kabinenbeleuchtung  
Hauptbeleuchtung  
Fernlicht/Abblendlich  
asymmetrisch  
Instrumentenbeleuchtung  
Parkleuchten  
Rückleuchten

### Kontrollleuchten für:

Mulde gekippt  
Fernlicht  
Ladekontrolle  
Motoröldruck  
Warnblinkanlage und  
Fahrtrichtungsanzeiger  
Lock-up  
Feststellbremse

### Hydraulisches System

Kippen  
Ein dreistufiger  
Teleskopzylinder, eine Stufe  
doppelt wirkend

### Sicherheit und Komfort

Diebstahlschutz  
Fahrerkabinenheizung mit  
Frischluftfilter und Defroster  
Zigarettenanzünder und  
Aschenbecher  
Ergonomisch gestalteter,  
verstellbarer Fahrersitz  
Warnblinkanlage  
Signalhorn  
Anzeige für Luftfilteranlage  
Platz für Ausbilder  
Rückspiegel  
Rückfahrwarnanlage  
Steinauswerfer  
Sicherheitsgurt  
Sonnenblende  
Getönte Scheiben  
Scheibenwaschanlage  
Scheibenwischer

### Kraftübertragung

Automatische Lock-up-Kupplung  
Schaltautomatik

## SONDERAUSRÜSTUNG

### Muldenausrüstung

Muldenverkleidung  
Verschleißbleisten  
Muldenerrhöhung  
190 mm

### Kabinausrüstung

Klimaanlage  
Kabinenheizung  
Beheizbarer Fahrersitz  
Radio/Kassettenrecorder  
Tachograph

### Elektrische Ausrüstung

Arbeitsleuchten mit Schutzgitter

### Motorausrüstung

Motorheizung

### Außenausrüstung

Heizbare Rückspiegel  
Spritzschutz, Vorderräder

### Sonstige Ausrüstung

Felgen mit Holzschutz  
Ersatzfelgen  
Ersatzräder  
Werkzeugsatz

### Sicherheitsausrüstung

Kabinenschutz  
Vorderradschutzring  
Deutscher TGB - Satz  
Abgasschalldämpfer  
Schalldämpfungssatz  
Notlenkung

### Schilder

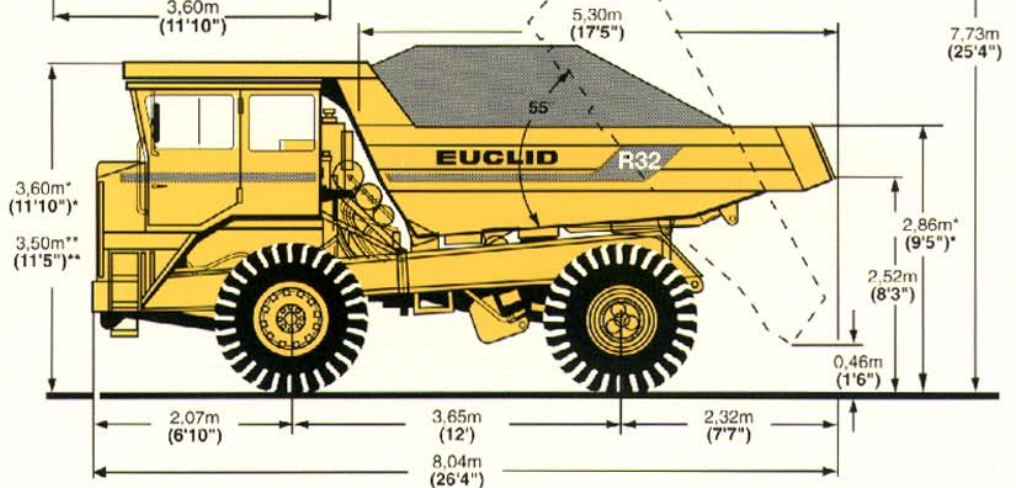
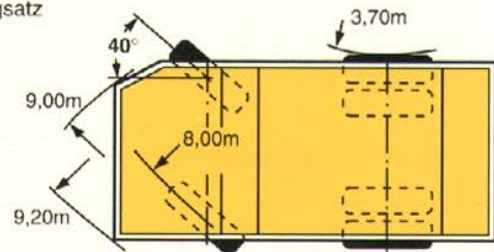
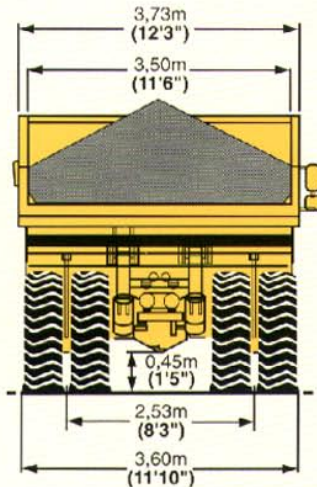
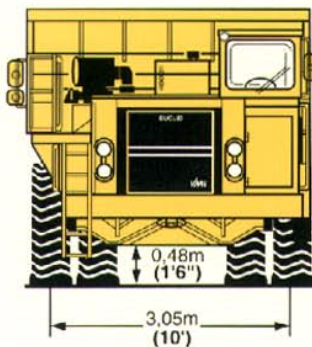
Englisch  
Französisch  
Deutsch  
Pinblech EG  
Pinblech hergestellt, Polen  
Spanisch  
Schwedisch

### Getriebeausrüstung

Getriebeheizung

### Bereifung

Reifen 18.00-25 E-4 Bridgestone  
Reifen 18.00-R25 Michelin  
XHDIA, XHDIAB



\*unbeladen \*\*beladen



## FAHRZEUGRAHMEN

Robuste Konstruktion mit Trägern aus sorgfältig ausgewähltem Stahl mit hoher Streckgrenze. Hauptträger des ganzgeschweißten Kastenrahmens mit einem Minimum an Schweißverbindungen. Querträger, Knotenbleche und Halterungen haben glatte Verbindungen zum Rahmen. Spannungen werden gleichmäßig über den gesamten Rahmen verteilt.



## FEDERUNG

Gleiche Federungselemente an allen vier Rädern.

**Vorderachse:** Geschweißtes Kastenprofil, Aufhängung mittels hydropneumatischen Federungselementen und "A"-Rahmen, der seinerseits in einem Kugellager gelagert ist.

**Hinterachse:** Achsgehäuse aus Stahlguß, Aufhängung mittels hydropneumatischen Federungselementen. Wenn das Fahrzeug beladen ist, liegt der Rahmen auf der Hinterachse, um maximale Stabilität zu erreichen.



## ELEKTRISCHE ANLAGE

Zwei in Serie geschaltete 12-V-Batterien.

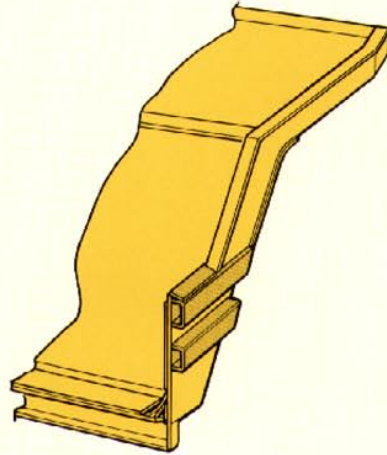
Spannung	V	24
Batteriekapazität	Ah	160
Wechselstrom-generator	W	1,680
Anlasser	kW/PS	6,6/9



## MULDE

**Kippmulde:** Robuste Mulde aus vergütetem, verschleißfestem Stahlblech. Die Längsaussteifungen aus Qualitätsstahl verhindern Spannungskonzentrationen und verteilen Stoßkräfte über die gesamte Länge der Mulde. Ein flacher, abfallender Boden mit robusten, gleichmäßig verteilten Aussteifungen gewährleistet eine hohe Lebensdauer.

Die in ihrer Form optimierte Mulde ist kompakt und doch geräumig. Sie zeichnet sich durch eine niedrige Überladehöhe und einen tief liegenden Schwerpunkt aus und ermöglicht so problemloses Laden. Gummielemente zwischen Mulde und Rahmen. Die Mulde wird ständig durch Abgase erwärmt.



### Mulde

Zugfestigkeit	N/mm <sup>2</sup>	1250
Kerbschlagfestigkeit	HB	360-440
Materialstärke		
Vorder- und Seitenwände	mm	10
Muldenboden	mm	20

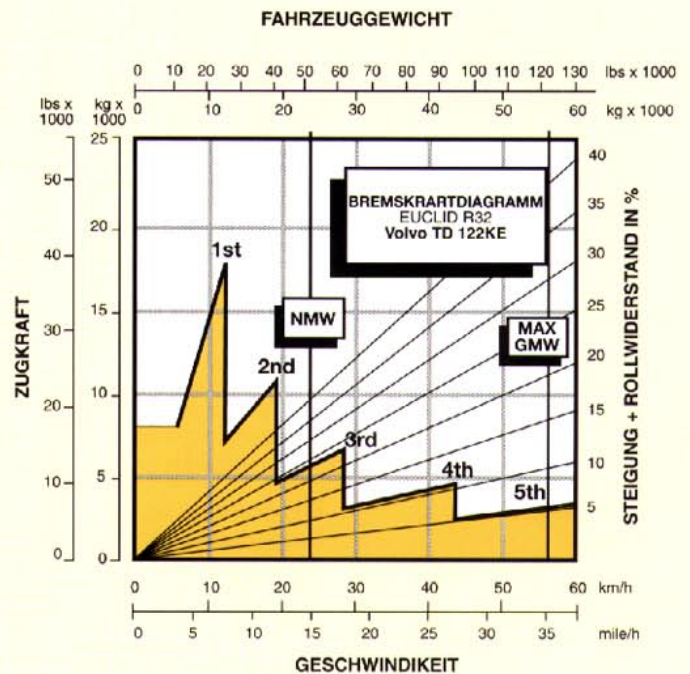
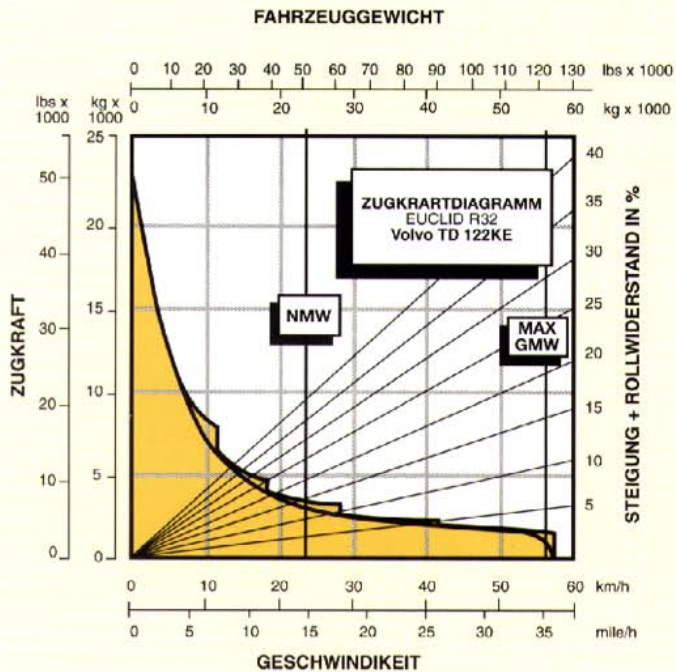


## FAHRERKABINE

ROPS-geprüfte Stahlkabine, im Schwerpunkt auf Gummisilentblöcken gelagert. Wärme- und Schalldämmung. Heizung und Defroster. Alle Scheiben aus getöntem Sicherheitsglas.

**Fahrsitz:** Gefederter, stoßgedämpfter Sitz mit Armlehnen, Kopfstütze und Sicherheitsgurt. Auf das Gewicht des Fahrers einstellbar. Sitz und Rückenlehne getrennt verstellbar. Sitz für Ausbilder.

Max. Schallpegel in der Kabine	dB(A)	77
Fahrsitz		ISRI 6000
Notausgänge		1



## HINWEISE ZU DEN DIAGRAMMEN

Die diagonalen Linien repräsentieren den Gesamtwiderstand (Steigung in % + Rollwiderstand in %). Als Basiswerte für diese Diagramme gelten: 0% Rollwiderstand, Standardbereifung und Standardübersetzungsverhältnis des Fahrzeugs.

- 1 Auf der rechten Seite des Zugkraft- bzw. Bremskraftdiagramms Diagonale für den Gesamtwiderstand suchen.
- 2 Dieser diagonalen Linie nach unten folgen, bis sie die Vertikale für das Einsatzgewicht (NMW) oder Gesamtgewicht des Fahrzeugs (GMW) schneidet.
- 3 Von diesem Schnittpunkt eine horizontale Linie nach rechts oder links zum Schnittpunkt mit der Zugkraft- bzw. Bremskraftkurve ziehen.
- 4 Die Fahrzeuggeschwindigkeit auf der Achse senkrecht unter diesem Schnittpunkt ablesen.

Änderungen der Ausführung und Daten ohne besondere Benachrichtigung bleiben vorbehalten. Die Abbildungen stellen nicht immer die serienmäßige Ausführung der Maschine dar.

**EUCLID-HITACHI**  
**Heavy Equipment, Inc.**

22221 St. Clair Ave.  
Cleveland, OH 44117-2522

FORM NO. 25 1 431 1501 GR  
DATE 3/94  
Printed in U.S.A.